

Wohnungen Aslager Straße: HaseWohnbau



Das Grundstück (links beim Zaun) liegt sehr zentral, quasi im Schatten des Kirchturms.

Es geht bald los an der Aslager Straße. Die Kellerwände wurden bereits geliefert, so Horst Baier, Geschäftsführer der samtgemeindeeigenen Wohnungsbaugesellschaft HaseWohnbau. Die Ankumer Firma Kleine Kuhlmann stehe in den Startlöchern und werde beginnen – sobald das Vorbauunternehmen seinen Part erledigt hat.



Projekt Aslager Straße. © HaseWohnbau.

Innovativer sozialer Wohnungsbau: 8 Wohnungen werden von HaseWohnbau (www.hasewohnbau.de) an der Aslager Straße gebaut. Das Haus wird über knapp 535 qm Mietfläche verfügen. Im Untergeschoss: die Abstellräume für die Wohnungen. Im Erdgeschoss und im Obergeschoss: je 3 Wohnungen. Im Dachgeschoss: 2 Wohnungen. Angeboten werden auch rollstuhlgerechte Wohnungen.

Die Kaltmiete wird bei nur 5,60 € pro qm liegen. Niedrige Nebenkosten sollen durch energiesparendes Bauen erreicht werden. Damit auch die Stromkosten niedrig sind, wurde ein spezielles Konzept entwickelt. Die Lage ist auch für Mieter mit Behinderungen wie z. B. Rollstuhlfahrer ideal, denn der Weg ins Ortszentrum ist ebenso kurz wie der Weg zu den Lebensmittel- und anderen Einkaufsmärkten.

Quelle: www.klartext-sg.de / 12. Februar 2018